

„Schöne Bescherung“ in Mühlhausen/ Enz

Spatenstich für Pflanz-Aktion am 17. Dezember in Mühlhausen/ Enz

Mühlhausen/ Enz. Am 17. Dezember 2013 wurden am Wasserkraftwerk Mühlhausen an der Enz weitere 35 Jungbäume der seltenen Neckar-Schwarzpappel eingesetzt (siehe Pressefoto). Der ehrenamtliche Arbeitskreis zur Erhaltung der Neckarschwarzpappel und die Stiftung Energie & Klimaschutz Baden-Württemberg wollen die heimische Pappelart vor dem Aussterben retten. Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG stellt für die Pflanz-Aktion Kraftwerksflächen an Neckar und Enz zur Verfügung. Die größte Pflanzmaßnahme von ca. 150 Schwarzpappeln ist für den Herbst 2014 in Lauffen am Neckar geplant. Eine erste Pflanzung fand vor wenigen Tagen am 19. November am Kraftwerksstandort Ob- righeim statt.

Als Vertreterin des Arbeitskreises betonte Inge Maass die Dringlichkeit der Auf- forstungsmaßnahme: „Es gibt heute nur noch etwa 130 alte Schwarzpappeln im gesamten Neckargebiet. Wenn die Art erhalten bleiben soll, müssen wir jetzt han- deln. Der Arbeitskreis hat den Altbaumbestand an Neckar-Schwarzpappeln karto- graphisch erfasst, die Pflanzen genetisch analysieren lassen und von jedem Geo- typ Steckhölzer für die Nachzucht gewonnen. Das angelegte Genkataster wird weitergehenden Forschungen als Grundlage dienen.“

Dr. Wolf-Dietrich Erhard, Vorstandssprecher der Stiftung Energie & Klimaschutz Baden-Württemberg, bedankt sich beim Projektpartner: „Der ehrenamtliche Ar- beitskreis aus Förstern, Botanikern, Landschaftspflegern, der Erzeugergemein- schaft gebietsheimischer Gehölze in Baden-Württemberg sowie Mitgliedern des BUND und des Staatlichen Naturkundemuseums Stuttgart hat die Aktion mit fi- nanzieller Unterstützung der Stiftung Energie & Klimaschutz Baden-Württemberg mit hohem persönlichem Einsatz professionell umgesetzt.“

Das Projekt passt hervorragend zur Renaturierung der Enz für die Gartenschau in Mühlacker 2015, freut sich Bürgermeister Winfried Abicht: „Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung und das Engagement. Die Stiftung Energie & Kli- maschutz leistet hierdurch einen Beitrag zum Umweltschutz in unserer Region.“

Ricardo Plagemann, Konzernumweltschutz der EnBW, unterstrich, dass die Schwarzpappelbestände nicht nur einen Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten böten: „Bei Hochwasser können Auenwälder viel Wasser speichern, das sie bei längerer Trockenheit langsam wieder an die Umgebung abgeben.“

Knut Germeier, Betrieb Erneuerbare Energien der EnBW: „Die heutige Pflanzung ist ein schönes Weihnachtsgeschenk an unsere Umwelt. Der Landesbetrieb Ge- wässer vom Regierungspräsidium Stuttgart übernimmt die Pflege der Jungpflan- zen. Wir bedanken uns auch bei den Pächtern der angrenzenden Grundstücke, da wir bei der Vorbereitung der Pflanzarbeiten teilweise über ihre Wiesen fahren mussten. Dass wir die Jungbäume noch vor Einsetzen des Bodenfrosts einpflan- zen können, ist auch der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Enzkreis zu verdanken.“

Dem Leiter des Dezernats für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten im Enzkreis, Karl-Heinz Zeller, ist die Neckar-Schwarzpappel ein besonderes Anliegen: „Als passionierter Förster bin ich deshalb gern zu dieser Pflanzaktion gekommen!“

Stiftung Energie & Klimaschutz
Baden-Württemberg

Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe

Telefon 0721 63-12019
Telefax 0721 63-12113

energieundklimaschutzBW@enbw.com

www.energieundklimaschutzBW.com

<http://www.facebook.com/StiftungEnergieundKlimaschutz>

twitter: @StiftungEnergie

Vorsitzender des Stiftungsrats
Dr. Hans-Josef Zimmer
Mitglied des Vorstands
EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Geschäftsführender Vorstand
Dr. Wolf-Dietrich Erhard (Sprecher)
Manfred Volker Haberzettel
Dr. Bernd-Michael Zinow

Landesbank Baden-Württemberg
BLZ 600 501 01
Konto 2075129

„Schöne Bescherung“ für die hochgefährdete Neckar-Schwarzpappel auf dem Gelände der EnBW in Mühlhausen



Vordere Reihe, von links nach rechts: Dr. Wolf-Dietrich Erhard (Vorstandssprecher der Stiftung Energie & Klimaschutz), Inge Maas vom Arbeitskreis zur Erhaltung der Schwarzpappel, Knut Germeier (Betrieb Erneuerbare Energien der EnBW), Karl-Heinz Frey und Conrad Fink (beide Arbeitskreis zur Erhaltung der Schwarzpappel), Karl-Heinz Zeller (Leiter Umweltdezernat Enzkreis), Ricardo Plagemann (Konzernumweltschutz EnBW) und Winfried Abicht (Bürgermeister von Mühlacker) bei der Pflanzung auf dem Gelände des Wasserkraftwerks Mühlhausen/Enz.
(Foto: Wolfgang List)

Wenn Sie Bilder in Druckauflösung benötigen, schicken Sie bitte eine kurze Mail an energieundklimaschutzBW@enbw.com.

Verantwortlich für den Inhalt:

Stiftung Energie & Klimaschutz Baden-Württemberg

Margot Fritz

Durlacher Allee 93

76131 Karlsruhe

Telefon: 0721 63- 12368

Telefax: 0721 63- 12113

Stiftung Energie & Klimaschutz Baden-Württemberg
Sitz der Stiftung: Karlsruhe

Vorsitzender des Stiftungsrats: Dr. Hans-Josef Zimmer

Vorstand:

Dr. Wolf-Dietrich Erhard (Sprecher)

Manfred Volker Haberzettel

Dr. Bernd-Michael Zinow